

Neues von der **ADIM****AutoCAD II. Teil: AutoLISP und Tuning**

Der Band 56 "AutoCAD II. Teil: AutoLISP und Tuning" von Karl Habenicht ist erschienen. Auf 110 Seiten werden folgende Kapitel behandelt:

1. Installation und Konfiguration von AutoCAD
2. Einführung in AutoLISP
3. AutoLISP-Programme
4. Programmverzweigungen
5. Die AutoCAD-Datenbank
6. Zeichenketten und Listen
7. Ergänzungen zu AutoLISP
8. Dialogfenster
9. Objektbibliotheken
10. Menüs in AutoCAD
11. Projekt "Haustechnik"
12. Anhänge

Natürlich gibt es auch zu diesem Band wieder eine Diskette, die nützliche AutoLISP-Programme und die Zeichnungen zu diesem Skriptum enthält.

Schon der Band 53, "AutoCAD I" hat großes Interesse und viel Zuspruch erfahren. Mit dem neuen Band 54 ist Karl Habenicht wieder ein wertvoller Beitrag für den Konstruktionsunterricht gegliückt.

Diese AutoCAD-Reihe wird in den nächsten Monaten mit dem Band 55 "3D-Grafik" abgeschlossen werden. Der Band kostet 130 S, mit Diskette 170 S.

Wie ich vor kurzem erfahren habe, ist der III. Teil des AutoCAD-Skriptums (ADIM Band 55, AutoCAD III, 3D-Grafik von Karl Habenicht) schon knapp vor der Fertigstellung. (Wenn dieses Heft erscheint, ist der neue Band vielleicht schon in der Druckerei.) Näheres darüber gern in der telefonischen Sprechstunde.

Herr Habenicht hat noch weitere Ideen zum Thema AutoCAD, über die in den **PC-NEWS edit** dann gerne berichtet wird.

Turbo-C

Im November 1994 ist die 7. Auflage des Bandes 40 ("Turbo-C") erschienen: Turbo-C erfreut sich nach wie vor großer Beliebtheit. Aus diesem Grund wurde der Band 40 überarbeitet, an die Form der anderen Programmiersprachenbände angepaßt, mit den neuen Zeichensätzen (wie etwa in der 4. Auflage des Bandes 50, "C++") versehen und neu aufgelegt.

Turbo-PASCAL

Da inzwischen auch die 6. Auflage des Bandes 47, "Turbo-Pascal", zur Neige geht, wurde im Jänner 1995 die 7. Auflage in die Druckerei gegeben. Zusätzlich zu den anderen Schriftarten (wie gerade für den Band 40 erläutert) ist ein neuer Abschnitt "12.10 Einbinden von Binärdateien" dazugekommen. Der Abschnitt über CGA-Karten ist inzwischen endgültig veraltet und in dieser Neuauflage nicht mehr enthalten.

Informatik

Die Ideen für einen neuen Band 57 "Informatik" sind ebenfalls schon fortgeschritten: er soll - wie bereits kurz berichtet - die wichtigsten Teile der Bände 56 ("Grundlagen der Informatik"), 43 ("DOS") und 47 ("Turbo-Pascal") enthalten. Als Beitrag der **ADIM** zum Sparpaket der Bundesregierung soll damit eine besonders preiswerte Arbeitsunterlage für den EDV-Unterricht jener Schulen geschaffen werden, die (zum Beispiel aus Zeitmangel) in die einzelnen Bereiche der Informatik nicht so tief eindringen können oder wollen.

Visual-Basic

Und noch ein neuer Vorschlag: "Visual Basic" ist ein interessanter und relativ einfacher Weg zu gut gestalteten Windows-Oberflächen. In der letzten Zeit haben immer wieder Anfragen die **ADIM** erreicht, ob nicht ein Visual Basic Band erhältlich oder geplant sei. Zu diesem Thema gibt es bereits einige Vorgespräche; ich hoffe, daß auch dieses Projekt verwirklicht werden kann. ➤

Liebe Freunde des **MCCA**

Ein neues arbeitsintensives Jahr hat für den MCCA begonnen. Möge es Ihnen und uns Erfolg bescheren und das gesteckte Ziel erreichen lassen.

Durch die Erweiterung des BTX-Systems um den ASCII-Sektor und durch die von der Post vorgegebene Änderung des System-Namens auf "PAN", hat auch der MCCA sein Angebot überprüft und "BTX" durch "PAN" ersetzt. Nicht alle Mitglieder sind mit dieser Änderung einverstanden gewesen, da doch "BTX" jetzt endlich allen ein Begriff geworden war. Von Postseite wird derzeit stark und gut für PAN geworben, das System selbst gibt es für den MCCA noch einiges an Arbeit. Obwohl viel geschehen ist, ist der MCCA mit dem Erreichten noch nicht zufrieden.

Das Aushängeschild der Post, das ETB ist noch immer für viele Teilnehmer zu schwierig in der Handhabung und scheint in der Weiterentwicklung nicht voranzukommen. Die Vorschläge des MCCA eine Synonym- oder Phonetiksuche hinzuzufügen, blieben bis jetzt anscheinend ungehört.

Der hochgepriesene ASCII-Sektor wird sehr stark kommerziell genutzt. Jeder Übergang zu einem externen Rechner wird mit einer zusätzlichen Online-Gebühr/Minute belegt, sodaß z.B. eine Warenbestellung manchmal mehr kostet als ein Telefonanruf (meist Ortstarifnummer 0660). Für Teilnehmer außerhalb der Ortstarifzone ist der ASCII-Zugang aber noch immer billiger, als zum Fernstarif z.B. einen Telebanking-Rechner anwählen zu müssen. Ein Vorschlag des MCCA wäre aber in diesem Zusammenhang, daß man beim Vorliegen einer Nachricht im ASCII-Zugang - z.B. wenn jemand eine E-Mailadresse (Internet) im PAN besitzt - er eine Nachricht im CEPT-Sektor erhält, daß eine E-Mail für ihn vorliegt.

Da müßte er sich nicht wie jetzt einloggen, die Onlinevergebührung im externen Rechner von dzt. 1,90 je angefangener Minute bezahlen, um festzustellen, daß keine neue E-Mail gekommen ist. Weil zur Erlangung einer Internetadresse auch die PAN-Nummer angegeben werden muß, wäre eine Mitteilung im PAN-Cept-Sektor (wie bei Telex der Radio Austria) aber sehr sinnvoll und wünschenswert.

Josef Sabor**ADIM-Bände als Schulbuch**

Ab dem Schuljahr 1995/96 können voraussichtlich folgende **ADIM**-Bände zusätzlich im Rahmen der Fachbuchaktion bestellt werden:

- Band 43: DOS, von Christian Zahler
- Band 53: AutoCAD I, von Karl Habenicht
- Band 54: AutoCAD II, von Karl Habenicht
- Band 56: Grundlagen der Informatik, von Christian Zahler

ARGE Mikroelektronik + Informatik beim PI-Wien

Diese Lehrerarbeitsgemeinschaft veranstaltet fünfmal in jedem Schuljahr an verschiedenen Höheren Technischen Lehranstalten in Wien ihre Treffen, um über die neuesten Entwicklung in den Bereich Mikroelektronik und Informatik zu beraten. Alle Veranstaltungen der ARGE sind auch im Terminkalender weiter vorne in diesem Heft enthalten.

Do., 23. Februar 1995: Expositur der HTBLVA Wien 5 in der Feldmühlgasse 11, 1130 Wien. Bei diesem Termin soll das neue Kommunikationszentrum in der Versuchsanstalt für Datenverarbeitung vorgestellt werden. Das Programm: 14-16 Uhr: Vorstellung des Kommunikationszentrums. 16-18 Uhr: CCN-Newsroom: ein Internetdienst, besonders interessant für den Englischunterricht.

Mi., 5. April 1995: Schulzentrum Ungargasse, 1030 Wien. An der HTL Wien 3U wurde ein selbstentwickeltes komfortables Netzwerkverwaltungsprogramm installiert. Dieses System wird vorgeführt. Ferner wird im Rahmen der Arbeitsgemeinschaftssitzung ein kleiner SQL-Kurs angeboten.

Fr., 12. Mai 1995: Höhere Technische Lehranstalt für die chemische Industrie, 1170 Wien. Nach dem Umbau wird der neue EDV-Saal besichtigt. Ferner werden aktuelle Hard- und Softwareprodukte besprochen und das Arbeitsprogramm für das Schuljahr 1995/96 festgelegt.

Martin Weissenböck